



Kiel 28/11/1911

Hochwunders Ihre Professor,

Schon vor längerer Zeit habe ich mir Notizen gemacht, dass ein Teil des Dehmannschen Nachlasses sich im Archiv der Ungarischen Akademie befindet; es handelt es sich um Übersetzungen von Daffers, türkischen Briefen aus Ungarn etc. Würden Sie die Güte haben mir mitzuteilen, ob ich vor nächstem in Budapest denselben durchsuchen könnte und ob eventuell ein Inhaltsverzeichnis gedruckt ist, das mir die Arbeit erleichtern würde; voraussichtlich wird meine Zeit beschränkt sein, da ich zum Fest wieder hier sein möchte.

Mit bestem Dank im Voraus

Ihr ey.

Georg Jacob